

An den
Ortsausschuss Bramfeld
Herthastraße 20
D-22179 Hamburg

Hamburg, den 26. April 2004

Prüfantrag

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob auf der Bramfelder Chaussee Richtung Bramfelder Dorfplatz in Höhe der Ausfahrt Sorbusallee die Haltelinie an der Wechsellichtzeichenanlage vor die Einmündung verlegt werden kann ggf. mit dem Zusatzzeichen „Einmündung freihalten“.

Begründung:

Friedhofbesucher die in der Sorbusallee an der Wechsellichtzeichenanlage stehen und die Freigabe zur Weiterfahrt erhalten können als Linksabbieger die Bramfelder Chaussee nicht überqueren.

Im Einzelnen:

Zur Zeit ist die Haltelinie auf der Bramfelder Chaussee unmittelbar vor der Wechsellichtzeichenanlage angebracht. Kfz die in Richtung Bramfelder Dorfplatz fahren halten dort entsprechend.

Halten dort mehr als 4 Kraftfahrzeuge, was die Regel ist, wird die Einmündung Sorbusallee zugestellt.

Kfz-Führer, die feststellen, dass sie die Einmündung versperren, versuchen durch Rückwärtsfahren und andere Fahrmanöver die Situation zu retten.

Diese Reaktionen sind sicherlich nicht gewollt und führen nur zu Irritationen und Aggressionen aller beteiligten Kfz-Führer.

Für die CDU-Fraktion
Fred Kreuzmann

CDU-Ortsausschussfraktion Bramfeld / Steilshoop
Ortsamt Bramfeld, Herthastraße 20, D-22179 Hamburg
Internet: www.CDUBramfeld-Steilshoop.de Fax: 040/6424338
Fraktionsvorstand: Heinz-Adolf Dibbern, Fred Kreuzmann (Fraktionsvorsitzender)